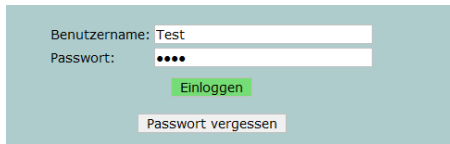


Wie wird ein Untersuchungsantrag in der PHD angelegt?

1. Einstieg PHD

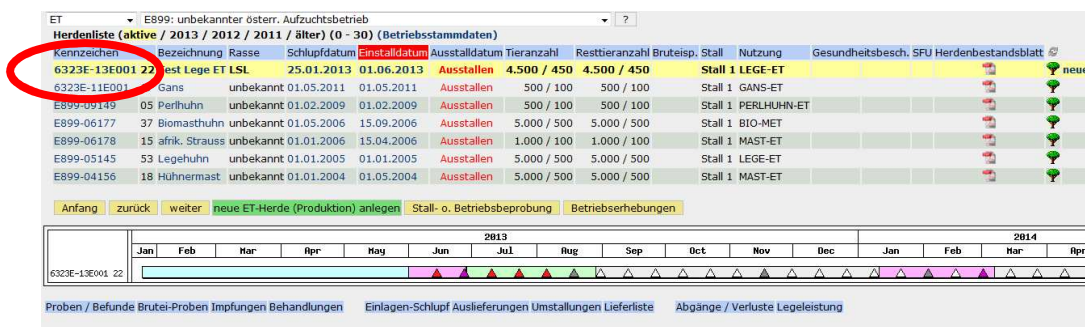
Die **PHD-Startseite** (<https://secure.qgv.at>) öffnen und Ihre Zugangsdaten in die dafür vorgesehenen Felder eintragen.



Falls Sie Ihre Zugangsdaten nicht mehr wissen, können Sie jederzeit über „**Passwort vergessen**“ oder einen Anruf/Email bei der QGV Ihr Passwort oder den Benutzernamen erfahren.

2. Herde markieren

Über die Masken „**ET / Betriebsname**“ können Sie die Herden Ihres Betriebes einsehen. Vergewissern Sie sich ob die Daten (Einstalldatum, Stückzahl, Stallbezeichnung) stimmen und wählen Sie die zu beprobende Herde aus, indem Sie auf das jeweilige **Kennzeichen** klicken.

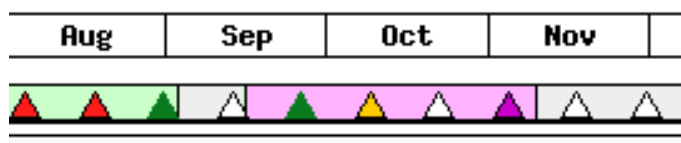


Kennzeichen	Bezeichnung	Rasse	Schlupfdatum	Einstalldatum	Ausstalldatum	Tieranzahl	Resttieranzahl	Bruteisp.	Stall	Nutzung	Gesundheitsbesch.	SFU Herdenbestandsblatt
6323E-13E001 22	Test Lege ET LSL	unbekannt	25.01.2013	01.06.2013	Ausstallen	4.500 / 450	4.500 / 450		Stall 1	LEGE-ET		neue
6323E-11E001	Gans	unbekannt	01.05.2011	01.05.2011	Ausstallen	500 / 100	500 / 100		Stall 1	GANS-ET		
E899-09149	05 Perlhuhn	unbekannt	01.02.2009	01.02.2009	Ausstallen	500 / 100	500 / 100		Stall 1	PERLUHN-ET		
E899-06177	37 Biomasthuhn	unbekannt	01.05.2006	15.09.2006	Ausstallen	5.000 / 500	5.000 / 500		Stall 1	BIO-MET		
E899-06178	15 afrik. Strauss	unbekannt	01.01.2006	15.04.2006	Ausstallen	1.000 / 100	1.000 / 100		Stall 1	MAST-ET		
E899-05145	53 Legehuhn	unbekannt	01.01.2005	01.01.2005	Ausstallen	5.000 / 500	5.000 / 500		Stall 1	LEGE-ET		
E899-04156	18 Hühnermast	unbekannt	01.01.2004	01.05.2004	Ausstallen	5.000 / 500	5.000 / 500		Stall 1	MAST-ET		

Die markierte Herde ist, nachdem Sie das Kennzeichen angeklickt haben, **gelb** hinterlegt.

3. Probenplan

Durch das Markieren der Herde wird der dazu gehörige **Probenplan** automatisch geöffnet. Im Probenplan werden die **Beprobungstermine als Dreiecke** angezeigt. Wenn Sie sich mit dem Mauszeiger auf eines der Dreiecke setzen (ohne darauf zu klicken) wird ein Informationstext (Probenzieher, Probedatum,...) angezeigt. Die verschiedenen Farben der Dreiecke haben unterschiedliche Bedeutungen.



- Grünes Dreieck:** bedeutet, dass eine Eigenkontrolle zum richtigen Termin durchgeführt wurde
- Rotes Dreieck:** bedeutet, dass eine Probenziehung nicht zum vorgesehenen, errechneten Zeitpunkt stattgefunden hat
- Weißes Dreieck:** zeigt die freien Termine für die Probenziehungen an
- Gelbes Dreieck:** zeigt einen Beprobungstermin, der vom Betreuungstierarzt reserviert wurde, an
- Türkises Dreieck:** zeigt einen vom Amtstierarzt reservierten Beprobungstermin an
- Graues Dreieck:** zeigt einen Beprobungstermin an, der für den Betreuungstierarzt vorgesehen ist, aber noch nicht reserviert wurde (solange der Termin nicht reserviert wurde, können Sie eine Eigenkontrolle durchführen)
- Violettes Dreieck:** zeigt einen Beprobungstermin an, der für den Amtstierarzt vorgesehen ist, aber noch nicht reserviert wurde (solange der Termin nicht reserviert wurde, können Sie eine Eigenkontrolle durchführen)

4. Probentermin auswählen

wählen Sie einen Termin für die Eigenkontrolle aus (wenn das nächst gelegene Dreieck weiß bzw nicht durch den Betreuungstierarzt oder Amtstierarzt reserviert ist, können Sie diesen Termin für die Eigenkontrolle nutzen). **Klicken Sie das Dreieck mit einem Mausklick an.**

Mausklick auf das weiße Dreieck



5. Anlegen eines neuen Untersuchungsantrages

Nachdem das weiße Dreieck im Probenplan angeklickt wurde, können die Eingabefelder für das **Anlegen eines neuen Untersuchungsauftrages** direkt unter dem Probenplan ausgefüllt werden.

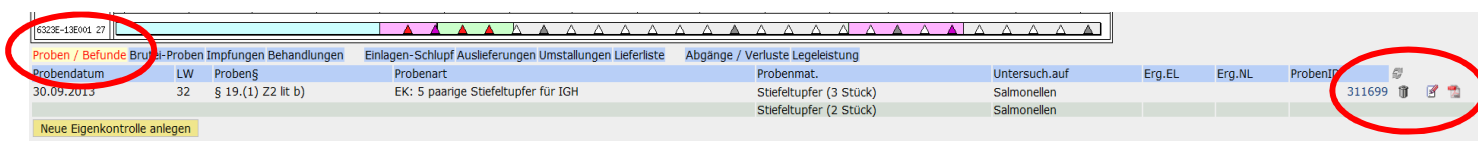
Füllen Sie die Eingabefelder **Datum Probennahme, Probenzieher, Probenart * und das Labor** aus und beenden Sie den Vorgang mit „Untersuchungsantrag anlegen“.

Der Untersuchungsantrag ist nun in der PHD gespeichert und kann ausgedruckt werden.

*die Probenart für IGH Betriebe lautet
EK: 5 paarige Stiefeltupfer für IGH oder in Käfigstallungen
EK: EK – Kotprobe für IGH

6. Untersuchungsantrag aufrufen

Der Untersuchungsantrag ist nun in der PHD gespeichert. Unter dem Menüpunkt „**Proben/Befunde**“ können Sie alle Untersuchungsanträge und Befunde aufrufen. Der Untersuchungsantrag wird im nächsten Schritt auf Etikettenpapier ausgedruckt.

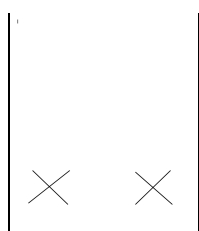


Auf das **pdf-Symbol** klicken um den Untersuchungsantrag zu öffnen. Sobald das Labor das Befundergebnis eingetragen hat, können Sie dieses aufrufen indem Sie **die 6-stellige Zahl (ProbenID)** klicken.

7. Etikettenpapier im Drucker einlegen

Bevor Sie den Untersuchungsantrag auf dem von der QGV mitgelieferten Etikettenpapier ausdrucken müssen Sie unbedingt **beachten dass die ablösbaren Etiketten des Papiers mit dem Barcode des Untersuchungsantrages bedruckt** werden. Hierfür müssen Sie herausfinden, wie Sie das leere Etikettenpapier in Ihrem Drucker einlegen.

- 7.1 Nehmen Sie ein leeres Blatt A 4 Papier und skizzieren Sie 2 Kreuze an den Stellen wo sich auf dem Etikettenpapier die 2 großen ablösbaren Sticker befinden.
- 7.2 Legen Sie das Blatt in den Drucker und starten Sie den Probedruck.
Werden die 2 Barcodes über den Kreuzen gedruckt, haben Sie das Blatt richtig eingelegt.
- 7.3 Legen Sie das Etikettenpapier so wie zuvor das Probedruckpapier ein und drucken den Untersuchungsantrag noch einmal aus.
- 7.4 Der **Barcode wird nun abgelöst und auf das Plastiksäckchen geklebt**. Den Untersuchungsantrag schicken Sie gemeinsam mit dem Probenmaterial an das zuvor ausgewählte Labor.



Leeres Papier markieren



Untersuchungsantrag ausdrucken



Barcode sollte die markierten Stellen treffen